



P R E S S E M I T T E I L U N G

12. März 2007

Highlight Rollkunstlauf-Weltmeisterschaften

Jedes Jahr aufs Neue ist es das große Ziel der besten Rollkunstläuferinnen und –läufer, sich für das Highlight im sportlichen Jahreskalender – die Rollkunstlauf-Weltmeisterschaften – zu qualifizieren. Jährlich werden bei den Vorausscheidungen auf nationaler Ebene die Aktiven ermittelt, die Ihre Nation im Herbst eines jeden Jahres bei den Welttitelkämpfen vertreten dürfen. Derzeit nehmen ca. 25 Nationen der Kontinente Nord- und Südamerika, Asien, Australien und Europa an den Rollkunstlauf-Weltmeisterschaften teil. Die zahlenmäßig am stärksten vertretenen Rollsportnationen sind Italien, die USA, Argentinien, Spanien, Deutschland und Australien. Insgesamt werden die Rollkunstlauf-Weltmeisterschaften von bis zu 1.000 Aktiven an den jeweiligen Austragungsorten besucht. Bei der Wahl der Austragungsorte achtet der Rollkunstlauf-Weltverband (CIPA) auf eine angemessene Vergabe nach Kontinenten, wobei Europa als teilnehmerstärkster Kontinent des Öfteren mit einem Zuschlag rechnen kann. Der Zuschlag beinhaltet die Ausrichtung der Junioren- und Senioren-Weltmeisterschaften. In derzeit sechs Disziplinen kämpfen die weltbesten Akteure auf Rollen um 20 Weltmeistertitel. Neben den vom Eiskunstlauf her bekannten Disziplinen Paarlaufen, Paartänzen und der Einzelwettbewerbe, ermitteln die Rollkunstläufer auch in den Disziplinen Formationen und Showgruppen mit bis zu 25 Läuferinnen pro Gruppe spektakulär Ihre Weltmeister. Insgesamt werden in dieser faszinierenden, eleganten und ästhetischen Sportart 20 Weltmeistertitel vergeben. Die Weltmeisterschaften in den kommenden Jahren finden in Surfers Paradise/Australien (2007), Kaohsiung/Taiwan (2008) und Freiburg/Deutschland (2009) statt.



P R E S S E M I T T E I L U N G

12. März 2007

Faszination Rollsport in Freiburg – FT 1844 Freiburg

Freiburg gilt bundesweit als Rollkunstlauf-Hochburg. Seit 1956 – dem Gründungsjahr der Rollsport-Abteilung der Freiburger Turnerschaft von 1844 e. V. – ist der Rollsport in der Breisgauemetropole beheimatet. Nach den ersten nationalen und internationalen Erfolgen der FT-Rollsportler Michael Obrecht und Markus Gallmann Mitte und Ende der 60er Jahre, wurde 1969 mit der nach dem Erbauer benannten „Schauenberghalle“ die erste reine Rollsporthalle Deutschlands gebaut. Die Halle kann im Nachhinein als Garant für die weitere positive Entwicklung des Rollsports in der Region und der großen sportlichen Erfolge der vergangenen 50 Jahre bezeichnet werden. Nach kurzer Zeit fungierte der Verein als Bundes- und Landesstützpunkt Rollkunstlauf und konnte mit Michael Obrecht einen exzellenten Bundes- und Vereinstrainer vorweisen, der talentierte Rollkünstler/innen aus der ganzen Region anzog. Rollsportler der FT 1844 Freiburg konnten dank hervorragender Rahmenbedingungen bei Weltmeisterschaften 35 Medaillen, davon 10 Weltmeistertitel, bei Europameisterschaften 60 Medaillen und unzählige Medaillen bei Deutschen Meisterschaften gewinnen. Derzeitiges Aushängeschild der Abteilung ist Frank Albiez, der sich 2004 im kalifornischen Fresno den Weltmeistertitel in der Pflicht und Kombination sicherte.

Darüber hinaus konnte der Verein stets auf das große Engagement der Abteilung Rollsport bauen. Bereits früh wurden größere Rollsportveranstaltungen ausgerichtet. Fester Bestandteil im Freiburger Jahreskalender ist der jeweils im Mai stattfindende „Internationale Deutschlandpokal“ sowie das seit 1977 aufgeführte „Märchen auf Rollen“ in der Vorweihnachtszeit, das mittlerweile über 130.000 Zuschauer verzaubern konnte. Auch der nationale Rollkunstlauf- und Inline-Verband (DRIV) ist gerne zu Gast im FT-Sportpark und hat mit der Vergabe der Deutschen Meisterschaften im Rollkunstlauf Anfang August 2007 nach Freiburg, den Organisatoren bereits zum neunten Male das Vertrauen geschenkt.

54. Rollkunstlauf-Weltmeisterschaften 2009 in Freiburg

WM-Telefon 01805 54 2009 – info@freiburg2009.com – www.freiburg2009.com



P R E S S E M I T T E I L U N G

12. März 2007

WM-Ausrichter FT 1844 Freiburg

Bereits vor vier Jahren spielten die Vereinsverantwortlichen mit dem Gedanken, das Highlight der Sportart – die Rollkunstlauf-Weltmeisterschaften – nach Freiburg zu holen. Die gemeinsame Bewerbung des nationalen Verbandes DRIV und der FT 1844 Freiburg wurde 2004 beim Rollkunstlauf-Weltverband (CIPA) eingereicht. Bei den Weltmeisterschaften Ende 2004 im kalifornischen Fresno, stellte sich die Freiburger Delegation dem Exekutivkomitee des Weltverbandes vor und erhielt prompt den Zuschlag zur Ausrichtung der 54. Rollkunstlauf-Weltmeisterschaften 2009. Der Weltverband schenkte den Freiburger Organisatoren gerne das Vertrauen mit dem Wissen, dass diese bereits eine große Erfahrung bei der Organisation und Ausrichtung von zahlreichen Rollsport-Meisterschaften und großen Events in weiteren Sportarten haben. Für die FT 1844 Freiburg bedeutet der Zuschlag die Möglichkeit, die Erfolgsgeschichte Rollkunstlauf mit einer erfolgreichen Ausrichtung der Rollkunstlauf-Weltmeisterschaften im Jahre 2009 fortzuschreiben. Das Organisationskomitee, bestehend aus Personen mit langjähriger Erfahrung bei der Organisation sportlicher Großveranstaltungen, hat bereits die Arbeit aufgenommen und will die 54. Rollkunstlauf-Weltmeisterschaften zu einem Event machen, das den Aktiven, Trainern, Zuschauern sowie den Partnern nachhaltig positiv in Erinnerung bleiben soll.

54. Rollkunstlauf-Weltmeisterschaften 2009 in Freiburg

WM-Telefon 01805 54 2009 – info@freiburg2009.com – www.freiburg2009.com



P R E S S E M I T T E I L U N G

12. März 2007

54. Rollkunstlauf-Weltmeisterschaften 2009 in Freiburg

Die Planungen für das Sportereignis 2009 in Freiburg sind in vollem Gange. Die 54. Rollkunstlauf-Weltmeisterschaften mit einem Gesamtvolumen von ca. 0,5 Mio. € werden im November 2009 stattfinden. Ausgetragen werden die Wettkämpfe, sowohl in der Schauenberghalle des FT-Sportparks als auch in den Hallen der Neuen Messe Freiburg. Die Organisatoren rechnen mit bis zu 1.000 Rollsportlern aus über 25 Nationen und insgesamt 20.000 Zuschauer, welche die Wettkämpfe während der voraussichtlich acht Wettkampftage besuchen werden. Nach heutigem Kenntnisstand werden 23 Weltmeister ermittelt. Dabei wurden – neben den Disziplinen Rollkunstlauf Einzel (Pflicht, Kür, Kombination), Rollkunstlauf Paare, Rolltanzen, Rollkunstlauf Formationen, Rollkunstlauf Show-Gruppen und Inline (Kür) – mit den kleinen Showgruppen und Solotänzen zwei Disziplinen berücksichtigt, die aller Voraussicht nach bis 2009 Bestandteil des Wettkampfprogramms sein werden.

Für Freiburg und die Region stellen die 54. Rollkunstlauf-Weltmeisterschaften einen beträchtlichen Wirtschaftsfaktor dar. Allein bei den Aktiven und deren direktem Umfeld ist von ca. 7.000 Übernachtungen auszugehen. Anhand von Zahlen vergangener Weltmeisterschaften kann die Region mit einem Gesamtumsatz von ca. 2,8 Mio € und einer Steigerung des Bekanntheitsgrades rechnen. Die Ausrichtung der 54. Rollkunstlauf-Weltmeisterschaften wird das sportliche Highlight im Jahr 2009.